



Ausgabe Dezember 2019

1	Aktuelles	2
1.1	Verspäteter Rundspruch	2
1.2	Projekte des OV W05 in Vorbereitung auf die lange Nacht der Wissenschaft . . .	2
1.3	Erfolgreicher Start von Daedalus LTS-01	3
1.4	Deutsche Aktivität als DHØYOTA	3
2	Meldungen	4
2.1	Endergebnisse im DARC UKW Contestpokal 2019 stehen fest	4
2.2	Weihnachtsmann schenkt Mitgliedschaft	4
2.3	Sachsen-Anhalt-Rundspruch über WebSDR hören	4
3	Veranstaltungen	4
3.1	Kids Day	4
4	Weitere Termine und Conteste	5

Sachsen-Anhalt-Rundspruch

DARC e. V. Distrikt W

Dezember 2019

Aktuelles

Verspäteter Rundspruch

Aufgrund von Krankheit konnte der Sachsen-Anhalt-Rundspruch leider letzte Woche nicht erstellt werden.

Projekte des OV W05 in Vorbereitung auf die lange Nacht der Wissenschaft

Auch in diesem Jahr wurde im OV Magdeburg-Nord (W05), unter anderem zur Vorbereitung auf die lange Nacht der Wissenschaft, in Kooperation mit der Hochschule Magdeburg-Stendal fleißig gebastelt. Um die jungen Schaulustigen und die zukünftigen Studentinnen und Studenten für die Elektrotechnik und den Amateurfunk zu begeistern, wurden Tinyfoxes, Fuchsjagdsender auf ATtiny-Microcontroller-Basis, gebaut. Diese werden per Peilempfänger gesucht und von vielen Kindern dann hoffentlich auch gefunden.

Unter der Aufsicht von Sebastian, DL8BFV, und Martin, DL9CK, haben die 4 Studierenden, die ihre Zulassung im Frühjahr dank des letzten Lizenzkurses bekamen, den Antennenwald um einen 80m-160m-Trapdipol erweitern können. Zur selben Zeit wurden mehrere 70cm-2m-Yagi-Beams nach DL3RTL gebaut, um dem Abenteuer QRP via Handfunke und über Satellit näher zu kommen. Die Antennen konnten im Laufe des vergangenen Semesters getestet werden und haben sich als spannende low-cost Selbstbauprojekte herausgestellt.

Auf weitere Projekte und nähere Informationen zur langen Nacht der Wissenschaft, wo spannende Gespräche geführt und die diversen Bauprojekte samt Amateurfunkstation vorgeführt werden, darf also gespannt gewartet werden. Der OV W05 wünscht allen HAMS eine schöne und besinnliche Vorweihnachtszeit!

Vielen Dank an Benedikt, DL6WBB für die Einsendung.

Erfolgreicher Start von Daedalus LTS-01

Was lange währt, wird endlich gut! Etwa 9 Monate arbeiteten die Mitglieder der AG Elektronik und Amateurfunk der Schulstation Dessau DK0LG an der Verwirklichung ihres Traumes, eine Wiederauflage der 2014 gescheiterten Mission *Sputnik 1*. In dieser intensiven Vorbereitungszeit mussten alle durch eine Vielzahl von Experimenten die Grundlagen erforschen, wie z.B. das Zusammenwirken von Ladungs- und Entladungsvorgang am Kondensator, das Temperaturverhalten eines Thermistors und die Funktion und äußere Beschaltung des integrierten Schaltkreises *NE555*. Schritt für Schritt wurde eine Schaltung entwickelt, im Hochvakuum und unter Extremtemperaturen getestet, kalibriert und letztlich Nutzlast und Fallschirm berechnet und zusammengestellt.

Am 22. November, pünktlich um 15:00 Uhr MEZ, startete die Nutzlast *Daedalus LTS-01* vom Schulhof des Liborius-Gymnasiums. Eine besondere Ehre für die AG-Mitglieder war die Anwesenheit vieler prominenter Gäste wie Herr Kadner und Herr Schirmer von *NaWi School e.V. Berlin*, unsere ehemalige Sekretärin Frau Schicht mit ihrem Mann, unser Hausmeister Herr Körting, der uns freundlicherweise das Gas zur Verfügung stellte und viele Eltern, Schüler unserer Schule und Funkamateure. Mit der gesamten Menge Gas ($0,41 \text{ m}^3$) gefüllt, bewegte sich *Daedalus* zügig in Richtung Wolkendecke. Das periodische Signal konnte etwa 30 Minuten klar und laut auf dem Schulhof mit Handfunkgerät und einfacher Antenne empfangen werden. Die Schulstation an unserer Satellitenanlage und ein Laptop mit *Funcube Dongle* zeichneten unterdessen die Aussendungen im warmen Physikraum auf.

Dann machte sich doch die kühle Jahreszeit bemerkbar und alle Zuschauer bewegten sich Richtung Physikraum, wo eine weitere Überraschung auf uns wartete. Unsere Sekretärin Frau Schicht übergab einen künstlerisch gestalteten Kuchen, passend zur *Daedalus Mission*. Eigentlich viel zu schade zum Anschneiden, stärkten sich alle bei einem heißen Kaffee, Tee oder erfrischenden Apfelsaft. Dabei führten alle angeregte Gespräche über die Ergebnisse der Mission, zukünftige Vorhaben, andere lauschten einfach nur den Signalen aus der Ferne. Unterdessen liefen die Aufnahmen an den beiden Stationen weiter.

16 Uhr, 55 Minuten und 31 Sekunden, nach fast zwei Stunden Missionsdauer, ertönte im Missionslautsprecher der charakteristische Frequenzsprung des platzenden Ballons. *Daedalus* muss beim anschließenden freien Fall in starke Rotation versetzt worden sein. Ein vibrierendes Signal zeigte uns eine starke Rotation des Antennendipols an, die bis zum Abbruch der Aussendung nicht aufhörte. *Daedalus* legte letztendlich bis zur Landung in der Nähe von Berlin/Falkensee etwa 120 km zurück. Die gesamte Missionsdauer betrug 3 Stunden, 1 Minute, 30 Sekunden. Eine Bergung war nicht vorgesehen, für den zufälligen Finder wurde jedoch ein Adressaufkleber angebracht. Die Auswertung der empfangenen Daten in den nächsten AG-Stunden wird sicher spannend sein: *Welche Höhe hat Daedalus erreicht? Wie schnell war die Rotation? Welche Steigraten und Temperaturen erwartete die Nutzlast?*

Für alle war es ein großes Erlebnis und das Team um DK0LG hat sich nach dem ISS-Kontakt im letzten Jahr wieder einmal mehr bewährt.

Vielen Dank an Kathrin, DO8ECC, und Jens, DM4JH für die Einsendung.

Deutsche Aktivität als DHØYOTA

Wie vor kurzem angekündigt, findet auch dieses Jahr wieder der December YOTA (Youngsters on the Air) Month statt. In diesem werden Jugendliche aus der ganzen Welt auf den Amateurfunkbändern mit den YOTA-Sonderrufzeichen aktiv. Das diesjährige Rufzeichen des YOTA-Team Deutschlands wird DHØYOTA sein. Auch gibt es wieder die Möglichkeit ein Diplom in vier Stufen (Bronze, Silber, Gold und Platin) zu arbeiten, das beim Erreichen kostenlos unter <https://events.ham-yota.com/> heruntergeladen werden kann.

Meldungen

Endergebnisse im DARC UKW Contestpokal 2019 stehen fest

Seit Mitte November stehen die Ergebnisse im UKW Contestpokal in DL fest. Aus unserem Distrikt haben sich in diesem Jahr 36 Einmannstationen und 8 Mannschaften aus insgesamt 15 Ortsverbänden beteiligt. Die noch ausstehende HSW-Wertung hat keinen Einfluss mehr auf die ersten Plätze.

Herzlichen Glückwunsch deshalb vorab schon an Stephan, DL3HXS aus dem OV ZAB Dessau (W22) zum Gewinn der Einzelwertung, der Crew von DF0XG aus dem OV Halberstadt (W02) zum 1. Platz in der Mannschaftswertung und dem OV Gräfenhainichen (W30) zum Gewinn der OV-Wertung.

Die aktuellen Distriktergebnisse sind wie immer auf www.dk0ghc.de zu finden.

Vielen Dank an Micha, DL1HSF für die Einsendung.

Weihnachtsmann schenkt Mitgliedschaft

Eine Idee, die von Robert, DL4HRM im DIG-Rundspruch 2033 gefunden wurde (Autor DH1PAL):

Traurig waren wir auch darüber, dass uns schon im November eines unserer betagten Mitglieder eröffnete, dass er aus Kostengründen schweren Herzens aus dem DARC und damit auch aus der DIG austreten müsse. Nun erfuhren wir, dass sich im Familienkreis ein Weihnachtsmann gefunden hat, der zumindest für das kommende Jahr die Kosten übernimmt. Das war eine wirkliche Weihnachtsüberraschung, die wir gerne zur Nachahmung empfehlen möchten.

Dieses Geschenk darf gerne auch den Jüngsten in der Familie überreicht werden.

Sachsen-Anhalt-Rundspruch über WebSDR hören

Über das WebSDR, welches Tino, DM2TN betreibt, lässt sich der Sachsen-Anhalt-Rundspruch auch hören, wenn kein Funkgerät vorhanden ist.

Das WebSDR ist unter <http://sdr.hu/click?id=2305> oder über den direkten Link unter <http://db0ha1.dyndns.org:8074> nutzbar. Die anderen SDRs sind auch auf SDR.hu zu finden.

Veranstaltungen

Kids Day

Wie jedes Jahr nimmt der OV Bernburg (W23) am 3. Januar 2020 unter den Rufzeichen DN7BBG am Kids Day teil. Ausbilder ist Eckert, D01EPL. Unser Funkfreund Marc freut sich schon auf diesen Termin, und er hofft diesmal recht viele Verbindungen auf den 80-m-Band tätigen zu können. Er freut sich darauf, bekannte HAMS zuhören, mit denen er beim Fielday am 3. August auf dem Gelände der Schützengilde in Salzmünde schon einen Funkkontakt gehabt hat, siehe CQ—DL Nr.11-2019 Seite 75. Seine persönlichen Funkkontakte hat er akribisch hinterlegt, diese liegen seit 2 Jahren bei 56 QSOs. Hoffen wir, dass er bei der Stange bleibt und eines Tages den DARC

beitreten wird, was auch die Zielstellung ist. Aber die Schule geht im Moment vor. Auch möchte er gerne YOTA-Sonderrufzeichen im Monat hören und antworten, aber dieses wird sporadisch sein, da er dann bei seinen Großeltern übernachten wird und dann QRV ist.

Vielen Dank an Eckert, D01EPL für die Einsendung.

Weitere Termine und Conteste

Unser Webmaster Ronald, DL6MRA hat für unseren Distrikt einen Kalender eingerichtet. Dieser wird künftig von der Redaktion verwendet, um Termine auch im Rundspruch zu veröffentlichen. Der Kalender ist unter <https://darc.de/w/termine> zu finden. Dort ist auch ein Formular für das Melden neuer Einträge.

OV-Abende

- Halberstadt (W02): erster Dienstag im Monat
- Magdeburg-Nord (W05): erster Dienstag im Monat (außer im März, August und September), 18:30 Uhr, im Gebäude 9, Raum 211, Otto-von-Guericke-Universität Magdeburg
- Stendal (W06): letzter Freitag im Monat, 18:00 Uhr, Wahrburger Krug, Carl-Spitzweg-Str. 2, Stendal
- Wernigerode (W09): 2. Donnerstag im Monat, 19.00 Uhr, Treffpunkt wird auf der OV-Webseite bekannt gegeben
- Magdeburg-Süd (W10): 3. Mittwoch im Monat, 19:00 Uhr, Gaststätte *Jahnke* in Alt Fermersleben 97, 39122 Magdeburg
- Haldensleben (W15): jeden Samstag, 14:00 Uhr, Waldstraße 1, Althaldensleben
- Merseburg (W21): erster Freitag im Monat, 18.00 Uhr, Gaststätte *Zur Gartenlaube* in Merseburg Nord, Querfurter Straße
- ZAB Dessau (W22): jeden Donnerstag, 17:30 Uhr, Klubstation: Alte Landebahn 8, 06846 Dessau-Roßlau
- Halle-Neustadt (W24): erster Dienstag im Monat, 18:30 Uhr, Gaststätte *Zum Kleeblatt*
- Ballenstedt (W33): letzter Freitag im Monat, 18:00 Uhr, Ballenstedt, Saal der Diakonie, Lange Strasse 1

Sollte dein OV nicht dabei sein, dann sende ruhig euren OV-Kalender für 2020, einen Link zu eurer OV-Seite oder eine E-Mail mit dem Termin, Uhrzeit und Ort eures OV-Abends an dl3svn@darc.de.

Die Redaktion ist bemüht, den Sachsen-Anhalt-Rundspruch besser anzubieten. Leider hat das Feedback etwas nachgelassen; nun gut, das Jahr war stressig genug. Als Ideen für die Zukunft sind die folgenden zustande gekommen: *Rundspruch auch über die Mailingliste bereitstellen? OV-Abende in jeden Rundspruch veröffentlichen? Vorstellung eines OV's und dessen Aktivitäten in jedem Rundspruch? Bilder im PDF-Rundspruch?*

Die Redaktion freut sich über Lob, Kritik, weitere Ideen und Anregungen und **wünscht ein angenehmes Fest und einen guten Rutsch in das neue Jahr!**

Redaktion

Die Redaktion hatte Sven, DL3SVN. Vielen Dank für alle Einsendungen.

Beiträge sowie Anregungen für die nächsten Rundsprüche bitte per E-Mail als **Reintext** an d13svn@dark.de oder d13svn@winlink.org senden.

Redaktionsschluss ist der 9. Januar 2020, fünf Tage vor der Sendung.

Sendung und Veröffentlichung

Der Sachsen-Anhalt-Rundspruch wird **jeden zweiten Montag im Monat** unter dem Call DL0DSA wie folgt gesendet (alle Angaben sind Lokalzeit):

- ab 19:00 Uhr auf 3,66 MHz \pm QRM in SSB
- ab 19:15 Uhr über das Brockenrelais DB0HSB auf 439,325 MHz in FM
- ab 19:15 Uhr über das Petersbergrelais DB0HAL auf 439,000 MHz in FM
- ab 19:15 Uhr über das Hauptstadtrelais DM0MGB auf 438,850 MHz in FM
- als Audio und Text auf der DARC-Distriktseite und unter d13svn.radio
- als Audio und Text im HAMNET unter <http://d13svn.as64661.de.ampr.org/>

Der nächste Sachsen-Anhalt-Rundspruch wird am **13. Januar 2020** gesendet.

Impressum und Lizenz

Der Sachsen-Anhalt-Rundspruch ist ein monatlich erscheinendes Informationsmedium des Deutschen Amateur-Radio-Club (DARC) e.V. Distrikt W. Er wird auf freiwilliger Natur vom Referat Öffentlichkeitsarbeit des Distriktes W erstellt und herausgegeben.

Herausgeber: DARC e.V. Distrikt W

Anschrift der Geschäftsstelle: DARC e.V., Lindenallee 4, 34225 Baunatal, Deutschland, E-Mail: dark@dark.de

Redaktion: Sven Freitag, Telefon: 039080/727814, E-Mail: d13svn@dark.de

Haftung: Alle Angaben ohne Gewähr. Die Redaktion prüft Beiträge nach bestem Wissen und Gewissen, dennoch besteht kein Haftungsanspruch für die Richtigkeit von Veröffentlichungen. Es gelten die gesetzlichen Bestimmungen. Die Beiträge stellen nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder der Redaktion dar.

Einsendungen erwünscht: Autoren erklären sich bei der Einsendung mit der redaktionellen Bearbeitung und den Richtlinien der Autorenhinweise (siehe CQDL) einverstanden. Es sollten keine Copyright- oder anderweitigen Verlagsverpflichtungen bestehen.

Lizenz: Der Sachsen-Anhalt-Rundspruch wird unter der Creative Commons Attribution-ShareAlike 4.0 veröffentlicht. Weitergabe und Bearbeitung der Inhalte sind erlaubt, wenn als Urheber die Redaktion benannt wird und die auf diesem Rundspruch basierenden neuen Werke unter denselben Bedingungen veröffentlicht werden.